

**Protokoll**

Datum:	26.01.2019
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	19:40 Uhr
Ort:	Gemeindesaal, Eichhornstr. 4 - 5
Anwesende	Herr Purann, Herr Wegner, Herr Rubenbauer Herr Bredow, Frau Wolf , Herr Eberst Herr Schmidt – Ordnungsamtsleiter Frau Sperling – Protokoll
<b>Tages- ordnung</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li><b>1. Bestätigung Protokoll</b></li> <li><b>2. Informationen des OAL</b></li> <li><b>3. Vergabe Bankettmahd</b></li> <li><b>4. Sonstiges</b></li> </ol>
<b>TOP 1</b>	<p>Das Protokoll der letzten Sitzung wird grundsätzlich bestätigt. Korrektur: In der Spalte „Anwesende“ fehlt, Frau Wolf, Herr Gutzeit war nicht anwesend</p>
<b>TOP 2</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nicht in der Tagesordnung steht die Beschlussvorlage für den Hauptausschuss zur Vergabeentscheidung Feuerwehrschtzbeleidung. Die Ausschreibungsfrist endete erst zum 22.2., daher war die BV nicht in der Ladung enthalten. → Der Aufnahme auf die Tagesordnung wird zugestimmt.</li> <li>• Ausbau Feuerwehrgebäude Der Vertrag ist in der letzten Woche mit der Firma EFF Hausbau GmbH abgeschlossen worden.</li> <li>• Kalkulation Friedhofsgebühren Hierzu gab es in der letzten Woche Zuarbeiten bzgl. der Personalkosten, ebenso Zuarbeiten der Kämmerei</li> <li>• Wahlen Herr Schmidt informiert, dass am 26.3. die Sitzung des Wahlausschusses zur Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge stattfindet</li> </ul>
<b>TOP 3</b>	<p>Herr Schmidt informiert zur Vergabe der Durchführung der Bankettmahd/Grünschnitt an Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage der Gemeinde Bestensee. Es handelt sich hier um 114.000 laufende Straßenmeter, an denen eine Bankettmahd auf und an den Gehwegen – 1,50 m von der Fahrbahnkante bis Beginn Gehweg durchgeführt werden soll. Entsprechend der Ausschreibung und dem dazugehörigen Leistungsverzeichnis wurden 2 Angebote eingereicht:</p>

	<p>1. RUWE GmbH 2. EFF Hausbau GmbH</p> <p>Die Firma EFF Hausbau GmbH hat das-wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Über die Vergabe an Firma EFF Hausbau GmbH wird abgestimmt: Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: / Enthaltungen: /</p> <p>Festlegung: Der Ordnungsausschuss empfiehlt die Vergabe der Dienstleistung zum Zweck der Bankettmahl an die Firma EFF Hausbau GmbH und die Weiterleitung der Beschlussvorlage in den Hauptausschuss.</p>
<p><b>TOP 4</b></p>	<p>Herr Schmidt verweist darauf, dass sich die Gemeindevertreter darauf geeinigt hatten, die Anschaffung der Feuerwehrsutzbekleidung nicht zu splitten. Hierzu fand eine beschränkte Ausschreibung statt. Es wurden 3 Unternehmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Das einzige und damit wirtschaftlichste Angebot kam von der Firma BTL Brandschutztechnik GmbH Leipzig in Höhe von 59.257,84 €. Die Mittel hierzu sind im Haushalt geplant und stehen zur Verfügung. Über die Vergabe der Lieferleistung an die Firma BTL Brandschutztechnik GmbH Leipzig wird abgestimmt:</p> <p>Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: / Enthaltungen: /</p> <p>Festlegung: Der Ordnungsausschuss empfiehlt die Vergabe des Lieferauftrages für die Feuerwehrsutzbekleidung an die Firma BTL Brandschutztechnik GmbH Leipzig und die Weiterleitung der Beschlussvorlage in den Hauptausschuss.</p>

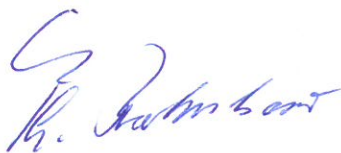
Sonstiges:

- Straßenumbenennung in Pätz  
Herr Schmidt informiert, dass der Bauträger des B-Plans „Seepark Pätz“ die Namensgebung für eine Planstraße im neu zu erschließenden Wohngebiet beantragt hat. Der Bauausschuss hat in der gestrigen Sitzung empfohlen, dass die Erschließungsstraße den Namen „Parkstarasse“ erhalten soll, der kleine Stichweg von der Prieroser Straße soll hausnummerntechnisch in die Prieroser Straße integriert werden

- Information zum Thema Parkplatz für Kita-Mitarbeiter in Pätz  
Hier wird angefragt, ob ein Park – oder Halteverbot vor der Kita in Pätz durchsetzbar wäre. Herr Quasdorf äußert sich dahingehend, dass hier zunächst das Baurecht gilt, es gibt eine entsprechende Baugenehmigung für den Parkplatz auf dem Kitagelände. Über ein Park – oder Halteverbot kann nur das Straßenverkehrsamt entscheiden.
  
- Plakatierung zu den kommenden Wahlen
  - Standorte der Großplakate wie in den letzten Jahren
  - es ist darauf zu achten, dass die Einsicht in den Straßenverkehr gewährleistet istEs wurden seitens der Verwaltung Beschränkungen zu der Anzahl der Wahlplakate der politischen Vereinigungen auf den Haupt- und Nebenstraßen getroffen, da mit einer hohen Anzahl von Plakaten zur Kommunal- und Europawahl gerechnet werden muss.

Die Sitzung wird um 19:40 Uhr beendet.

Das Protokoll führte Frau Sperling.



Thomas Rubenbauer  
Ausschussvorsitzender